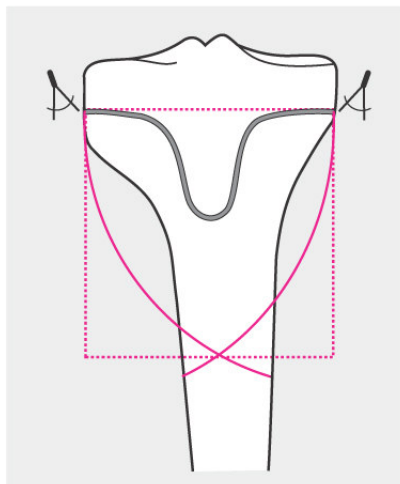


LiLa Klassifikation

Version 2

1. Stelle Lokalisation im Skelett: (1-4)	2. Stelle Lokalisation im Knochen (Segment): (1-3)	3. Stelle Morphologie: – Gelenk (a) – Schaft (s)	4. Stelle Spezifizierungen Morphologie: – Gelenk (1-5) – Schaft (1-5)	5. Stelle Dislokationsausmass: – undisloziert (0) – tolerabel (1) – nicht tolerabel (2)	6. Stelle (Ausnahme) paariger Knochen nicht tragend – Ulna (U) – Fibula (F)
--	---	--	--	---	---

- bei paarigen Knochen wird jeweils der haupttragende Knochen klassifiziert: **Radius** oder **Tibia**
- soll der Gegenknochen klassifiziert werden, so wird an 6. Stelle das **U** bzw. das **F** eingefügt (siehe Gelenkfrakturen Olekranon)
- die Metaphyse wird mit dem **Quadrat über der zugehörigen Fuge** definiert (Zirkelschlag von den Ecken der **Epiphysenfuge** aus)



Gelenkverletzungen die statistisch nicht ins Gewicht fallen, werden an der jeweiligen Lokalisation mit 5= andere klassifiziert (proximaler Humerus, proximaler und distaler Radius, proximale und distale Ulna und proximales Femur)